



Angelika Hager

Kerls!

Eine Safari durch die männliche Psyche

Format 13,5 x 21,5 cm

192 Seiten

Hardcover mit Schutzumschlag

ISBN 978-3-218-01126-6

€ (A, D) 22,- | Kremayr & Scheriau

Auch als E-Book erhältlich

ET: November 2018

**Bestseller-Autorin Angelika Hager seziert den Mann in der Krise:
Ein überfälliges Plädoyer für ein emanzipiertes Miteinander**

Die weltweite #MeToo-Debatte hat den tiefen Fall vieler prominenter Männer ausgelöst. Das Image des Mannes ist lädiert, die Definition von Männlichkeit muss nach dem Diskurs neu gestaltet werden. Übrig bleiben viele Fragen:

- Wie viel Tier steckt im Mann? Gibt eine Erektion tatsächlich einen Weg vor?
- Wie erkläre ich meinem Sohn, wie ein Mann zu sein hat? Versauen viele Mütter ihre Söhne?
- Warum reden Männer anders als Frauen? Was sagt uns ihr Schweigen?
- Wie sehen sie ihre Identität als Väter?

Dieses Buch ist kein Ratgeber, sondern ein Reiseführer. Angelika Hager hat mit Männerforschern, häuslichen Gewalttätern, Psychiatern, Bobo-Vätern, prekären Rechts-Wählern, Narzissmus-Forschern und Arbeitslosen gesprochen. Die langjährige profil-Journalistin und Autorin hinter dem Pseudonym Polly Adler zeichnet mit „Kerls!“ ein so spannendes wie konstruktives Psychogramm eines stark in Verruf geratenen Geschlechts.

**„Es ist höchste Zeit, dass sich Männer und Frauen wieder an den
Verhandlungstisch setzen.“**



Presseinformation

Angelika Hager ist Journalistin und Autorin. Sie leitet das Gesellschaftsressort des Nachrichtenmagazins profil, wo sie sich seit vielen Jahren polemisch mit dem Geschlechterdiskurs auseinandersetzt. Unter dem Pseudonym Polly Adler schreibt sie die viel gelesene Kolumne „Chaos de Luxe“ im KURIER. Als Polly Adler verfasste sie auch Romane, Erzählungen und brachte mehrere Kolumnenbände heraus. Ihre Figur Polly Adler mutierte für den ORF zur chaotischen Heldin der gleichnamigen Serie, für die Hager auch die Drehbücher verfasste. Die Mutter einer Tochter schreibt außerdem für Kabarett und Theater. Zuletzt schrieb sie das Bühnenstück nach der Filmkomödie „Willkommen bei den Hartmanns“ für das Burgtheater. Bei Kremayr & Scheriau erschien 2014 „Schneewittchen-Fieber“.